

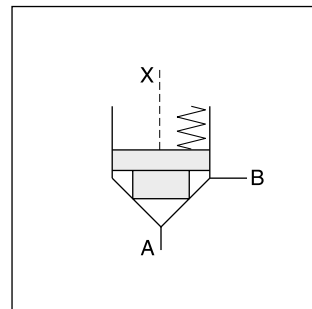
Kenndaten

Sitzventile der Serie D4S sind für den Einsatz von Wegefunktionen vorgesehen. Sie erlauben individuelle hydraulische Lösungen für Durchflüsse von bis zu 600 l/min. Es stehen zahlreiche Kolben, Federn und Deckel zur Verfügung, einschließlich Wechselventilen, Hubbegrenzungen, Entlastungsventilen (VV01) und Stellungüberwachungen. Parker bietet ein komplettes Programm von 2/2-Wege-Sitzventilen an:

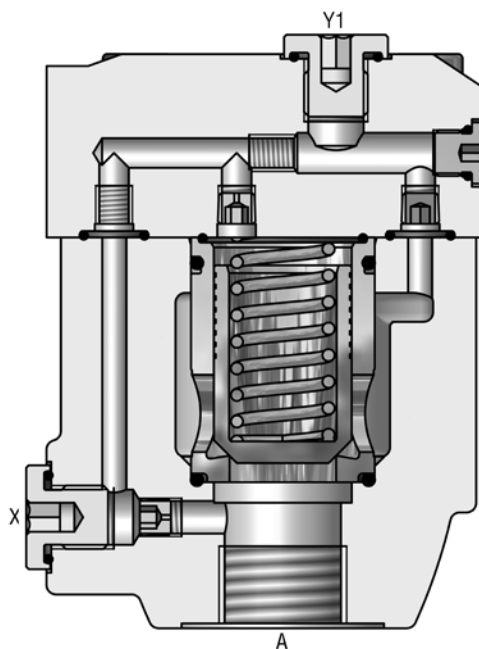
Plattenaufbauventile	Serie D4S – Kapitel 6
SAE Flanschventile	Serie D5S – Kapitel 9
Leitungseinbauventile	Serie D4S – Kapitel 10
Einbauventile	Serie CAR – auf Anfrage



D4S10 L-Gehäuse

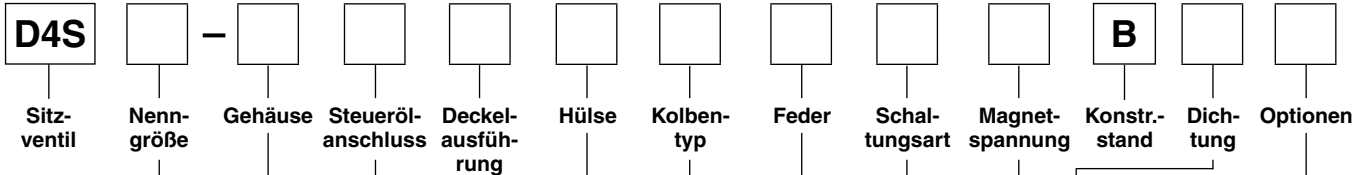
**Merkmale**

- Leckagefreie Sitzventile
- 2 Gehäuseausführungen:
 - L-Gehäuse (2 Anschlüsse)
 - T-Gehäuse (3 Anschlüsse)
- Zahlreiche Vorsteueroptionen
- 4 Anschlussgrößen
 - L-Gehäuse (G $\frac{3}{4}$, G1 $\frac{1}{4}$)
 - T-Gehäuse (G $\frac{1}{2}$, G1)
- 6 verschiedene Kolben

D4S06 L-Gehäuse

10

Bestellschlüssel



Code	Anschlussgröße
03	NG10 (CAR4 integr.)
06	NG25 (CAR2 integr.)
10	NG32 (CAR2 integr.)

Code	Gehäuse	Anschlüsse
6	D4S03 T-Gehäuse D4S06 T-Gehäuse	A, B = G $\frac{1}{2}$ " X, Y1 = G $\frac{1}{4}$ " A, B = G1" X, Y1 = G $\frac{1}{4}$ "
D	D4S06 L-Gehäuse D4S10 L-Gehäuse	A, B = G $\frac{3}{4}$ " X, Y1 = G $\frac{1}{4}$ " A, B = G1 $\frac{1}{4}$ " X, Y1 = G $\frac{1}{4}$ "

Code	Steuerleitung im Gehäuse	A-X	B-Y
1	intern von A	●	○
2	extern von X	●	○

Code	Anschlüsse	X	Y	Z	X-Y	Y1	VV01
Standard							
1	Zulauf = Ablauf	○	●	●	○	●	—
C	Zulauf = Ablauf	●	○	●	○	●	—
Mit Magnetventil (VV01)							
2	Extern aus Deckel	○	○	●	●	○	●
6	Interne Abführung	○	○	●	●	○	○
Mit Hubbegrenzer (nicht für D4S03)							
3	Zulauf = Ablauf	●	●	—	—	—	—
4	Zulauf = Ablauf	●	●	—	—	—	—

○ offene Bohrung ● verschlossene Bohrung ● Düse Ø 1,2

Code	Hülse
1	AA = 95 %, AB = 5 %
3	AA = 60 %, AB = 40 %

Code	Größe	Kolbentyp	Hülse
1	03, 06, 10	Mit vollem Boden und 15° Fase (pZ max. = pA +20 bar)	1
2	03	Mit 0,8 mm Bohrung im Boden und 15° Fase	1
	06, 10	Mit 1,2 mm Bohrung im Boden und 15° Fase	1
4	03, 06, 10	Mit vollem Boden und 45° Fase	1, 3
A ¹⁾	06, 10	Sicherheitskolben (nur für Stellungsüberwachung)	3
B¹⁾	06, 10	Drosselkolben, 10° Fase	3
C ¹⁾	06, 10	Drosselkolben, 3° Fase	3

Kombinationsbeispiele
am Ende des Kapitels

¹⁾ Nur Federn 2, 3 und 6
²⁾ Stellungsüberwachung nur für D4S06/10. Feder 2 oder 4. Kolben A und Hülse 3.
Ventil offen: Näherungsschalter bedämpft.
³⁾ Für die Verwendung mit Gleichrichterstecker bei 120 VAC bzw. 230 VAC Stromnetz.

D4S DE.indd CM 03.03.17

Code	Optionen
ohne	Standard
013	Deckel für Stellungsüberwachung
Code	Dichtung
1	NBR
5	FPM

Code	Magnetspannung
ohne	Standard, ohne Entlastung
G0R	12 V=
G0Q	24 V=
GAR ³⁾	98 V=
GAG ³⁾	205 V=
W30	110 V / 50 Hz ; 120 V / 60 Hz
W31	230 V / 50 Hz ; 240 V / 60 Hz

Code	Schaltfunktionen
ohne	Standard, ohne Entlastung
09	VV01 mit Notbetätigung
10	VV01 ohne Notbetätigung
11	VV01 mit Notbetätigung
12	VV01 ohne Notbetätigung
CA	Wechselventil
DA	Wechselventil
CB	VV01 Code 09 und Wechselventil Code CA
CD	VV01 Code 11 und Wechselventil Code CA
DB	VV01 Code 09 und Wechselventil Code DA
DD	VV01 Code 11 und Wechselventil Code DA
BH	VV01 Code 10 und Wechselventil Code CA und Stellungsüberwachung ²⁾ mit Verstärker
BK	VV01 Code 12 und Wechselventil Code CA und Stellungsüberwachung ²⁾ mit Verstärker
BN	VV01 Code 10 und Wechselventil Code DA und Stellungsüberwachung ²⁾ mit Verstärker
BQ	VV01 Code 12 und Wechselventil Code DA und Stellungsüberwachung ²⁾ mit Verstärker
BC	VV01 Code 10 und Stellungsüberwachung ²⁾ mit Verstärker
BE	VV01 Code 12 und Stellungsüberwachung ²⁾ mit Verstärker
BA	Stellungsüberwachung ²⁾ mit Verstärker
BF	Stellungsüberw. ²⁾ mit Verstärker und Wechselventil Code CA
BL	Stellungsüberw. ²⁾ mit Verstärker und Wechselventil Code DA

Code	Feder (durchschnittlicher Öffnungsdruck [bar])					
	Hülse Code 1		Hülse Code 3			
	A -> B	A -> B	A -> B	B -> A	B -> A	B -> A
	D4S03	D4S06/10	D4S03	D4S06/10	D4S03	D4S06/10
1	2,8	3,5	6,5	6,5	9,5	11,0
2	0,5	0,5	1,0	1,0	1,5	1,7
3	0,3	0,3	0,6	0,6	0,9	1,0
4	2,2	2,2	4,0	3,5	5,5	6,0
5	—	9,0	—	16,0	—	28,0
6	1,2	1,2	2,0	2,2	3,0	3,8
7	3,0	—	8,0	—	12,0	—

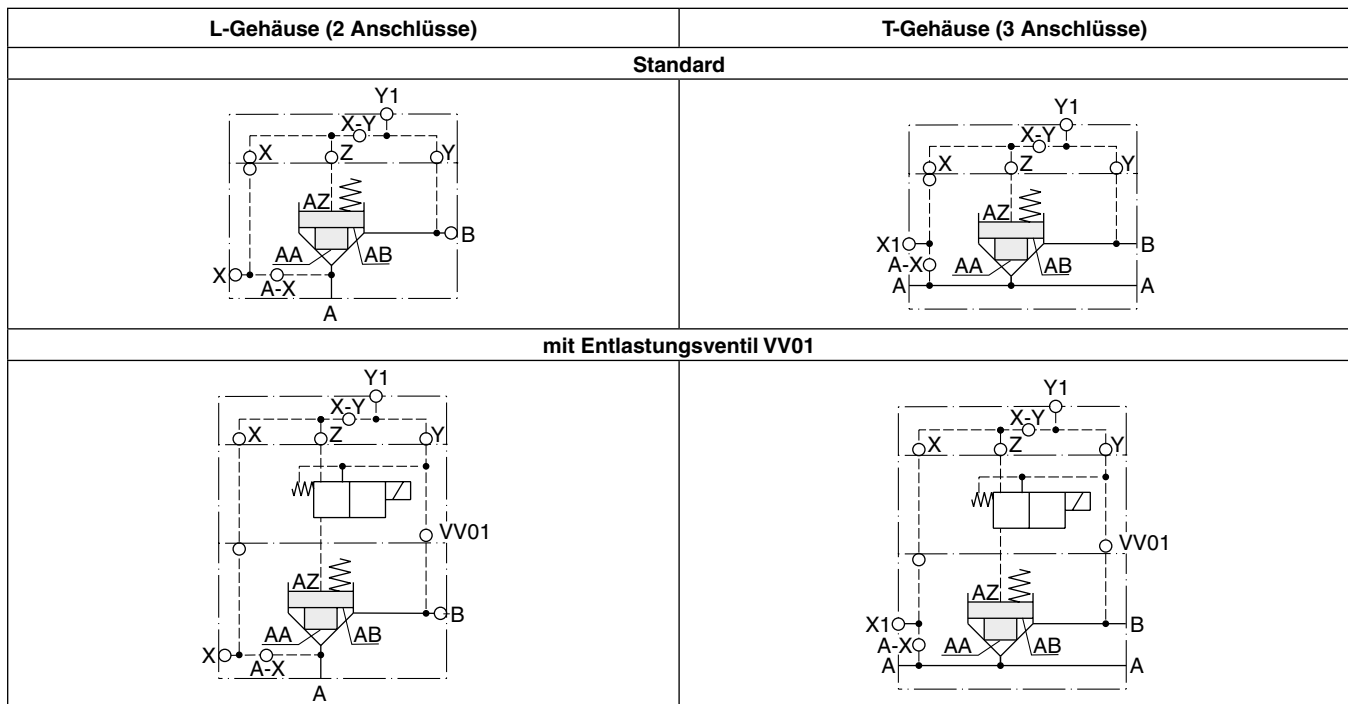
10

Technische Daten

Technische Daten

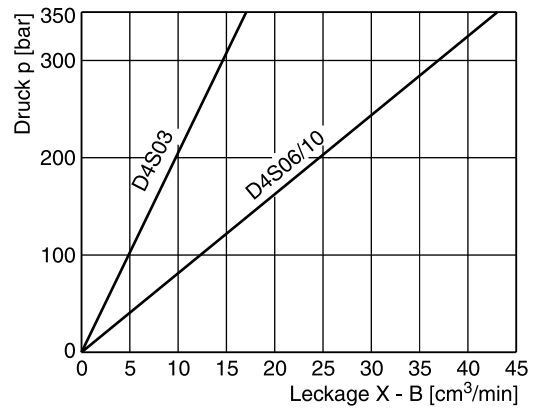
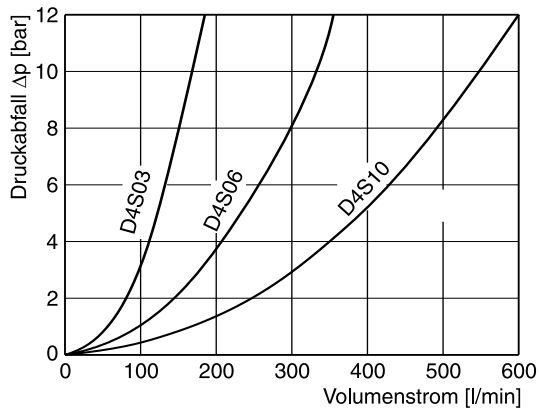
Allgemein		T-Gehäuse		L-Gehäuse			
Ausführung							
Baugröße		03 (1/2")	06 (1")	06 (3/4")	10 (1 1/4")		
Montage		Leitungseinbau					
Einbaulage		beliebig					
Umgebungstemperatur	[°C]	-20...+60					
MTTF _D -Wert		150					
Gewicht	D4S T-Gehäuse [kg]	3,2	6,6	—	—		
	D4S L-Gehäuse [kg]	—	—	3,3	5,6		
Hydraulisch							
Betriebsdruck	[bar]	Anschlüsse A, B bis 350; Port Y 140 (mit VV01)					
Nennvolumenstrom	[l/min]	180	360	360	600		
Druckmedium		Hydrauliköl nach DIN 51524					
Druckmediumtemperatur	[°C]	-20...+70 (NBR: -25...+70)					
Viskosität, zulässig	[cSt]/[mm ² /s]	20...400					
Viskosität, empfohlen	[cSt]/[mm ² /s]	30...80					
Zulässiger Verschmutzungsgrad		ISO 4406 (1999); 18/16/13					
Elektrisch (Magnet)							
Einschaltdauer		100 % ED; ACHTUNG: Spulentemperatur bis 150 °C möglich					
Schutzart		IP 65 nach EN 60529 (mit korrekt montierter Leitungsdose)					
Code		G0R	G0Q	GAR	GAG	W30	W31
Betriebsspannung	[V]	12 V =	24 V =	98 V =	205 V =	110 bei 50 Hz 120 bei 60 Hz	230 bei 50 Hz 240 bei 60 Hz
Toleranz Betriebsspannung	[%]	±10	±10	±10	±10	±5	±5
Stromaufnahme Halteposition	[A]	2,72	1,29	0,33	0,13	0,6/0,55	0,3/0,27
einschalten	[A]	2,72	1,29	0,33	0,13	2,5/2,4	1,25/1,2
Leistungsaufnahme Halteposition	[W]	32,7	31	31,9	28,2	70/70 VA	70/70 VA
einschalten	[W]	32,7	31	31,9	28,2	280/290 VA	280/290 VA
Anschlussarten		Stecker nach EN 175301-803, Magnetbezeichnung nach ISO 9461					
Min. Anschlussleitung	[mm ²]	3 x 1,5 empfohlen					
Max. Leitungslänge	[m]	50 empfohlen					

D4S Vorsteuerung



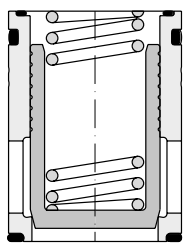
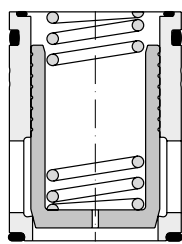
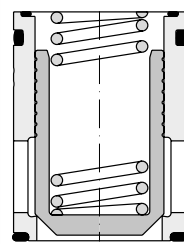
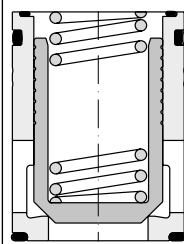
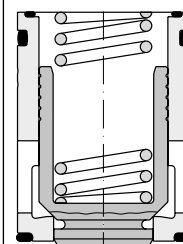
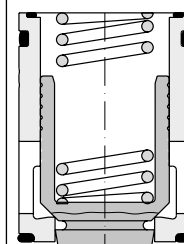
D4S DE.indd CM 03.03.17

Δp/Q-Kennlinien



Alle Kennlinien gemessen mit HLP46 bei 50 °C.

Auswahl Cartridges

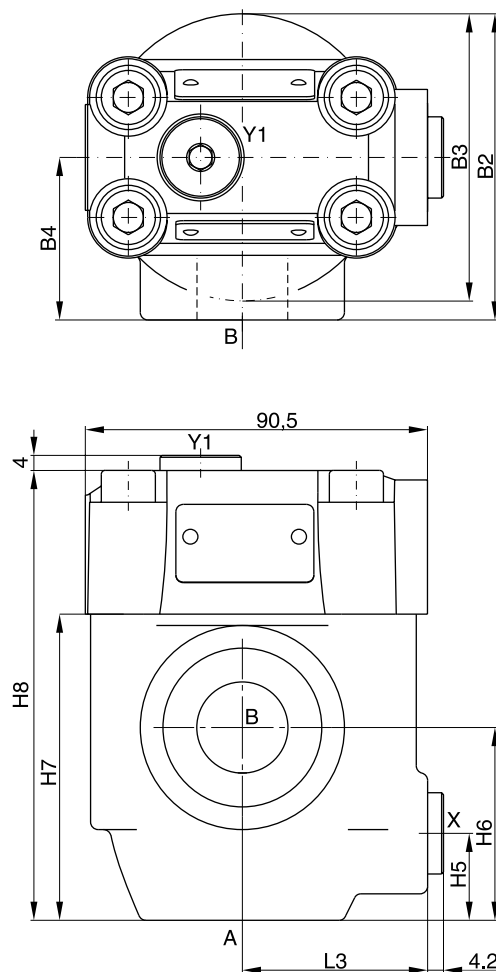
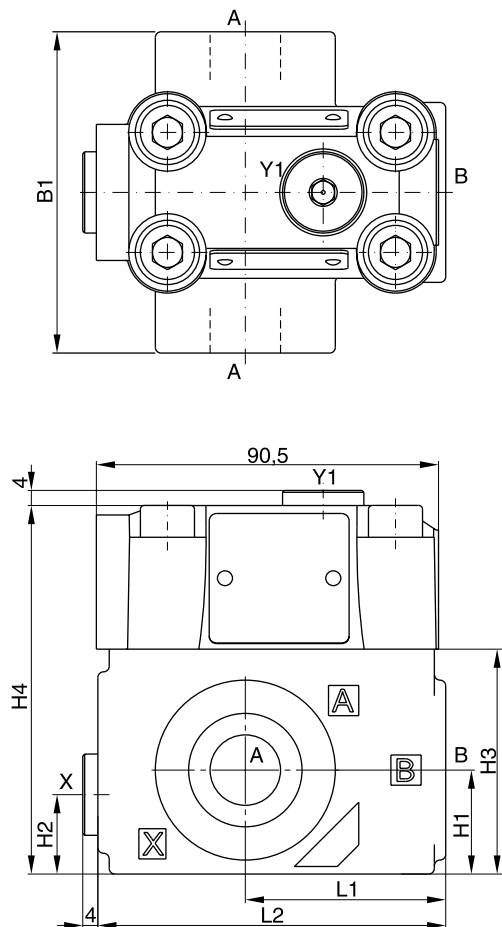
Hülse 1, Kolben 1	Hülse 1, Kolben 2	Hülse 1, Kolben 4	Hülse 3, Kolben 4	Hülse 3, Kolben A	Hülse 3, Kolben B/C
Z  A	Z  A	Z  A	Z  A	Z  A	Z  A
1 : 1,05 $A_A = 0,95 A_C$ $A_B = 0,05 A_C$ 15° Fase	1 : 1,05 $A_A = 0,95 A_C$ $A_B = 0,05 A_C$ 15° Fase Blende	1 : 1,05 $A_A = 0,95 A_C$ $A_B = 0,05 A_C$ 45° Fase	1 : 1,67 $A_A = 0,6 A_C$ $A_B = 0,4 A_C$ 45° Fase	1 : 1,67 $A_A = 0,6 A_C$ $A_B = 0,4 A_C$ 45° Fase Sicherheitskolben	1 : 1,67 $A_A = 0,6 A_C$ $A_B = 0,4 A_C$ 45° Fase Drosselkolben

10

Abmessungen

D4S 03/06 T-Gehäuse

D4S 06/10 L-Gehäuse



Dichtungssatz		
NG	NBR	FPM
03	S26-58507-0	S26-58507-5
06	S26-58475-0	S26-58475-5
10	S26-58508-0	S26-58508-5

Größe	L1	L2	B1	H1	H2	H3	H4
03 (T-Gehäuse)	53	92	85	27,5	21	59,5	97,5
06 (T-Gehäuse)	66,5	117,5	136	38	28	93	131

Größe	L3	B2	B3	B4	H5	H6	H7	H8
06 (L-Gehäuse)	49	81	76	43	23	51	81	119
10 (L-Gehäuse)	49,8	120,7	85,6	77,8	38,1	50,8	96	134

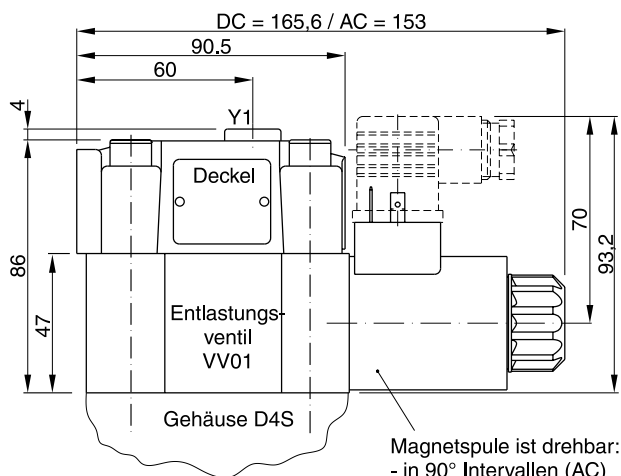
Anschlüsse	Funktion	Anschlussgröße			
		D4S03 T-Gehäuse	D4S06 L-Gehäuse	D4S06 T-Gehäuse	D4S10 L-Gehäuse
A	Zulauf oder Ablauf	G½"	G¾"	G1"	G1¼"
B	Ablauf oder Zulauf	G½"	G¾"	G1"	G1¼"
X1	Externer Steuerölanschluss	G¼"	G¼"	G¼"	G¼"
Y1	Externer Ablauf ¹⁾	G¼"	G¼"	G¼"	G¼"

¹⁾ Nur mit VV01

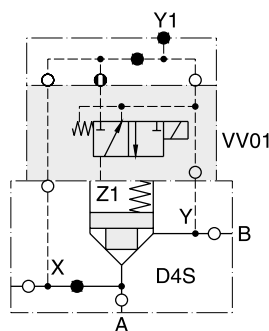
10

Abmessungen

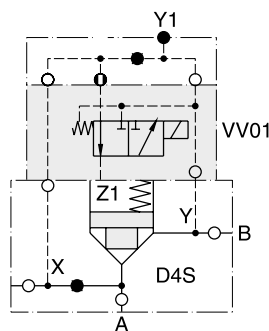
Abmessungen D4S mit VV01



Dichtungssatz	
NBR	FPM
DC-Magnet	
S56-40609-0	S56-40609-5
AC-Magnet	
S26-35237-0	S26-35237-5



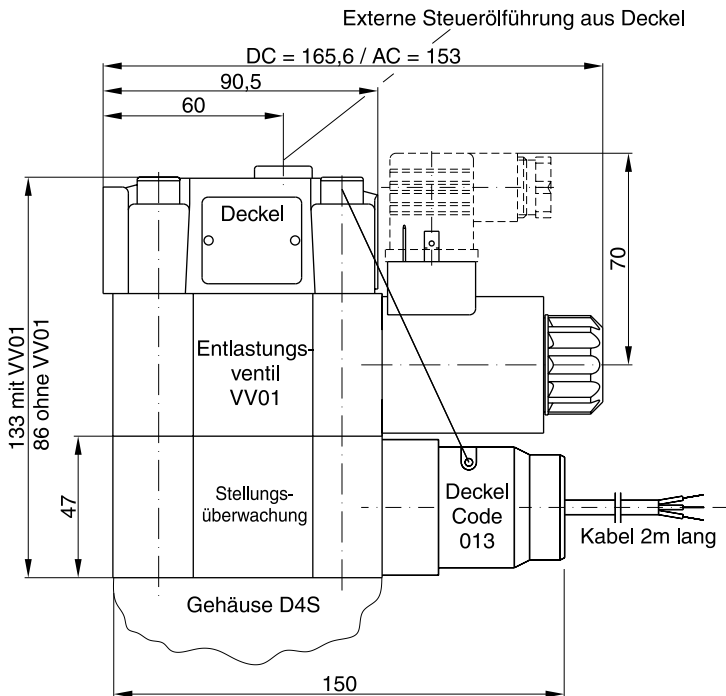
mit Nothandbetätigung | ohne Nothandbetätigung
 D4S...09/10
 Magnet erregt:
 D4S gesperrt
 Magnet stromlos:
 Durchfluss von A-B oder B-A



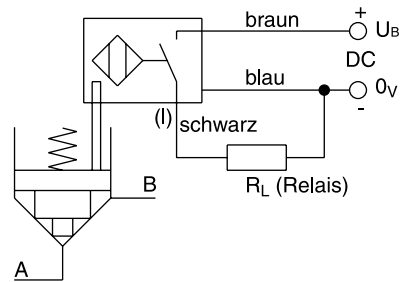
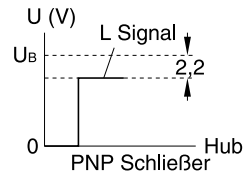
mit Nothandbetätigung | ohne Nothandbetätigung
 D4S...11/12
 Magnet erregt:
 Durchfluss von A-B oder B-A
 Magnet stromlos:
 D4S gesperrt

Abmessungen

Abmessungen D4S Stellungsüberwachung



Funktion		PNP, Schließer
Betriebsspannung (UB)	[VDC]	10...30
Restwelligkeit	[%]	≤ 10
Ruhestrom	[mA]	max. 8
Ausgangsspannung L-Signal	[V]	UB - 2,2 bei I _{max}
Ausgangsstrom (I)	[mA]	≤ 200
Schutzart		IP67
Umgebungstemperatur	[C°]	-25...+70
Leitungsquerschnitt min.	[mm²]	3 x 0,5



Stellungsüberwachung (geschlossene Ventilstellung) mittels druckdichtem Näherungsschalter

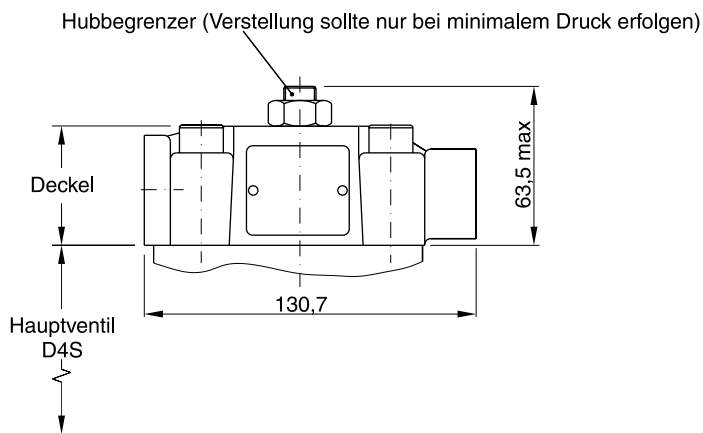
Ventil offen: Näherungsschalter bedämpft.

Die Näherungsschalter sind druckfest und unterliegen keinem mechanischen Verschleiß.

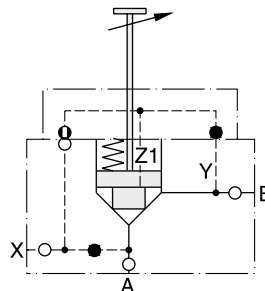
Hinweis:

Stellungsüberwachung nur für Baugrößen D4S06 und D4S10 erhältlich.

Abmessungen D4S Hubbegrenzer



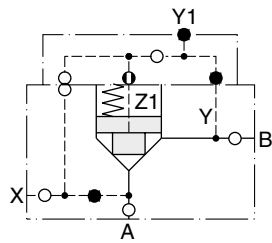
Beispiel: D4S₁₀⁰⁶-.233B.



Hinweis:

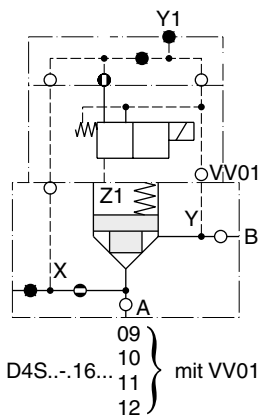
Hubbegrenzer nicht in Verbindung mit D4S03, Entlastungsventil VV01, Wechselventil und Stellungsüberwachung

D4S direktgesteuert

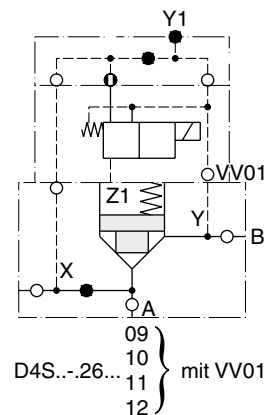


D4S...-21
Steuerölauf X = extern

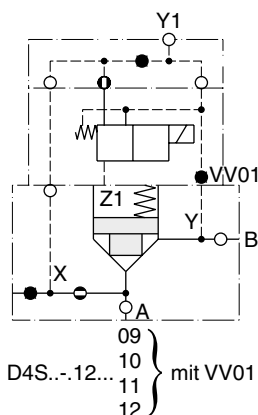
D4S mit Entlastungsventil VV01



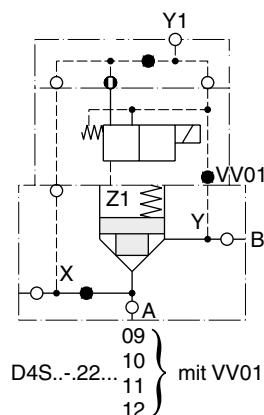
D4S...-16...
09 } mit VV01
10 }
11 }
12 }
Steuerölauf X = intern von A
Steuerölauf Y = intern nach B



D4S...-26...
09 } mit VV01
10 }
11 }
12 }
Steuerölauf X = extern
Steuerölauf Y = intern nach B

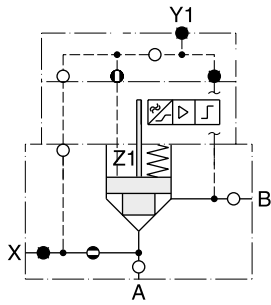


D4S...-12...
09 } mit VV01
10 }
11 }
12 }
Steuerölauf X = intern von A
Steuerölauf Y1 = extern aus Deckel

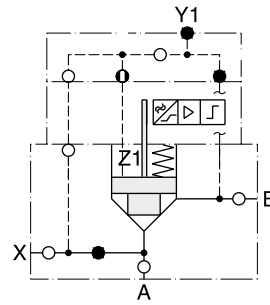


D4S...-22...
09 } mit VV01
10 }
11 }
12 }
Steuerölauf X = extern
Steuerölauf Y1 = extern aus Deckel

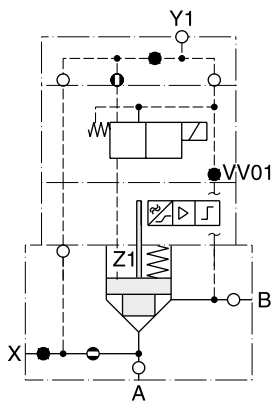
D4S mit Stellungsüberwachung



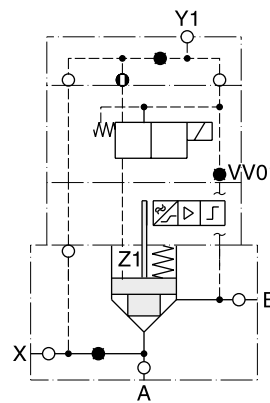
D4S.-.113A.BA
(mit Stellungsüberwachung)
Steuerözlulauf X = intern von A



D4S.-.213A.BA
(mit Stellungsüberwachung)
Steuerözlulauf X = extern



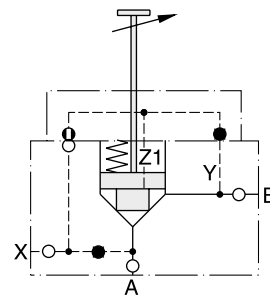
D4S.-.123A. BC } mit Stellungsüberwachung
BE } und VV01
Steuerözlulauf X = intern von A
Steuerölablauf Y1 = extern aus Deckel



D4S.-.223A. BC } mit Stellungsüberwachung
BE } und VV01
Steuerözlulauf X = extern
Steuerölablauf Y1 = extern aus Deckel

10

D4S mit Hubbegrenzer



D4S.-.233B. mit Hubbegrenzer
Steuerözlulauf X = extern
(Hinweis: Nur für D4S06 und D4S10)